

Innovative Magnettechnik für smarte Schließlösungen

Die neue DIRAK m.tec Produktlinie

Neue Tochtergesellschaft in Spanien

Ausbau des DIRAK Netzwerks auf der
iberischen Halbinsel



Das DIRAK Unternehmensnetzwerk: Global und doch so nah	04
Reise nach China zu D-SNAP: Starke Partner, starke Zusammenarbeit	06
Ausbau des DIRAK Netzwerks auf der iberischen Halbinsel	08
Mechatronische Lösungen für jede Herausforderung	10
Innovative Magnettechnik für smarte Schließlösungen	12
Empfehlungen aus der DIRAK Produktwelt	14
Ausblick auf das DIRAK Messejahr 2025	17
Was macht eigentlich die Intercompany Coordination?	20
Ismail Akbas im Interview	22
Gratulation an unsere langjährigen Mitarbeiter	24
Neue Hebehilfen in Sprockhövel	26
DIRAK unterstützt den JAIRUS-Hof	28
Erfolgreicher Abschluss bei DIRAK	30
Hält, was sie verspricht: Die Festigkeitsprüfung	31
Vom dualen Studium zum Entwicklungsingenieur	32
Die neue Anzeigenkampagne 2025	34
Vom Wareneingang bis zum Versand	36
DIRAK nach Feierabend	37
DIRAK beim Azubi-Speeddating	38
Kontakt: Immer auf dem Laufenden	39

Liebe Leserinnen und Leser,

es gibt wieder spannende Neuigkeiten aus der DIRAK Welt. In dieser Ausgabe berichten wir über die jüngsten Entwicklungen aus unserem weltweiten Unternehmensnetzwerk. Hierzu zählt auch die Gründung einer neuen Tochtergesellschaft in Spanien.

Auch im Produktbereich hat sich in den letzten Monaten einiges getan. So haben wir im März das gesamte E-LINE Sortiment ins DIRAK Portfolio überführt, sodass Sie seitdem alle mechatronischen Lösungen auf unserer Website einsehen können. Im April folgte mit DIRAK m.tec der offizielle Launch unserer neuen Magnettechnologie.

Darüber hinaus berichten wir u.a. über unsere Messeteilnahmen in diesem Jahr, weitere Produktneuheiten und lassen Sie wieder hinter die Kulissen unseres Unternehmens blicken.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen.

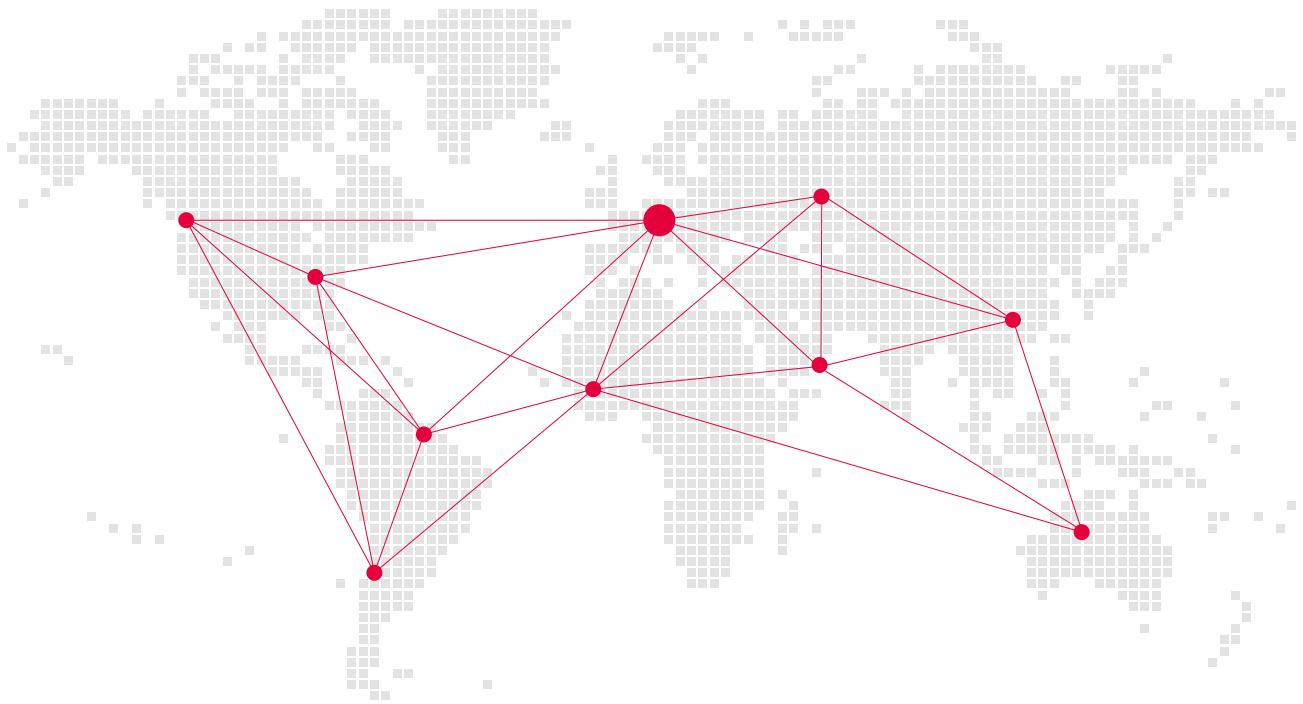
Herzliche Grüße

Lukas Ramsauer
Gesellschafter

Michael Ramsauer
Gesellschafter

Jens Boche
Geschäftsführer der DIRAK
Holding und DIRAK GmbH





Das DIRAK Unternehmensnetzwerk

Global und doch so nah

Viele Kolleginnen und Kollegen von DIRAK haben in jüngster Vergangenheit den persönlichen und aktiven Austausch untereinander kennen- und schätzen gelernt. Unsere weltweiten Aktivitäten erleben im Kundeninteresse bestmögliche Lösungen. Jens Boche, Geschäftsführer, freut sich über das enge globale Netzwerk: „Dieser abgestimmten Internationalität ist es zu verdanken, dass wir größere Projekte von Kunden gewinnen, welche wir in der Vergangenheit nicht bekommen hätten. Es hat sich ein weltoffener Teamgeist entwickelt, wo wir unsere Stärken im Geschäft bündeln und jeden Tag erfolgreich unterwegs sind. Das Feedback unserer Kunden ist entsprechend positiv.“

Wir sind gemeinsam mit innovativen Ideen, neuen Produkten und immer im direkten Kundenkontakt unterwegs. Unsere Geschwindigkeit für die Umsetzung von Ideen zu neuen Entwicklungen hat sich wesentlich verbessert. Unsere Kunden schätzen dies im Besonderen und vertrauen uns, komplexe Lösungen zu entwickeln und zu liefern.

Unsere verbundenen Unternehmen der DIRAK Gruppe zeigen weltweit eine positive Gesamtentwicklung. Ein konsequentes Lean-Management mit flachen Hierarchien, klaren Verantwortlichkeiten und zügigen Entscheidungen sorgen für Transparenz

und einer exzellenten Kundenbedienung vor Ort. Auch in neuen Märkten steigern wir die Präsenz unseres Unternehmens stetig und nachhaltig.

Unser tiefes Vertrauen in unsere DIRAK Mitarbeitenden ist weltweit jederzeit gegeben, welches wir gemeinsam mit unseren Kunden stets achten und wertschätzen.

Wir freuen uns, dass sich unsere getätigten Investitionen in vielen Bereichen positiv entwickeln und wir eine ausgewogene Balance schaffen. Hier seien neue Produktentwicklungen als auch die eigene fachliche und soziale Weiterentwicklung genannt. Vieles davon können Sie selbst hier im aktuellen DIRAK Magazin lesen und miterleben.

Eine Abstimmung mit DIRAK Töchtern findet immer und nachhaltig statt. So stärken wir unser interkulturelles Verständnis und wachsen als DIRAK Team immer enger zusammen.

Wir stehen ein für unsere Leistungen zu unseren geschätzten Kunden und Geschäftspartnern, aber auch für uns selbst.

**Jens Boche, Geschäftsführung,
mit Saniye Seslikaya, COO**





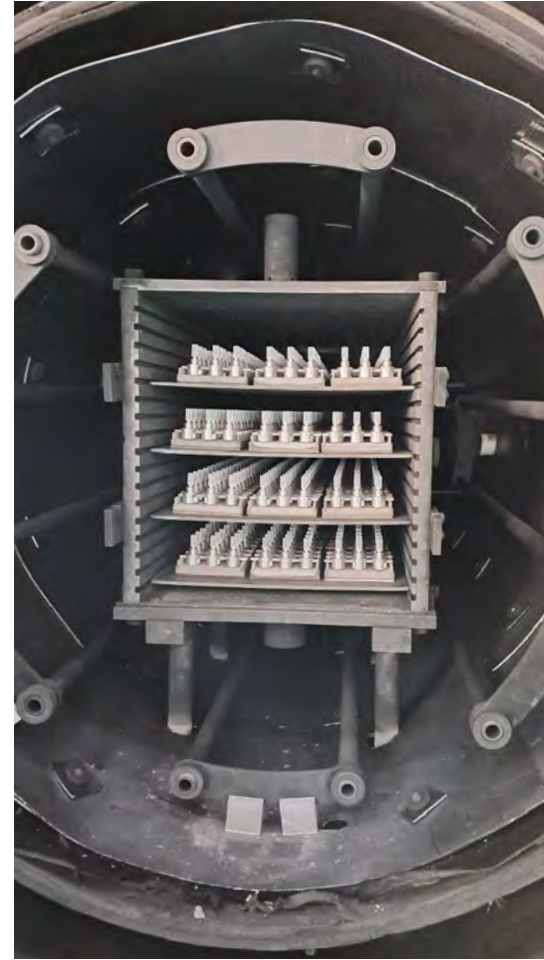
Reise nach China zu D-SNAP

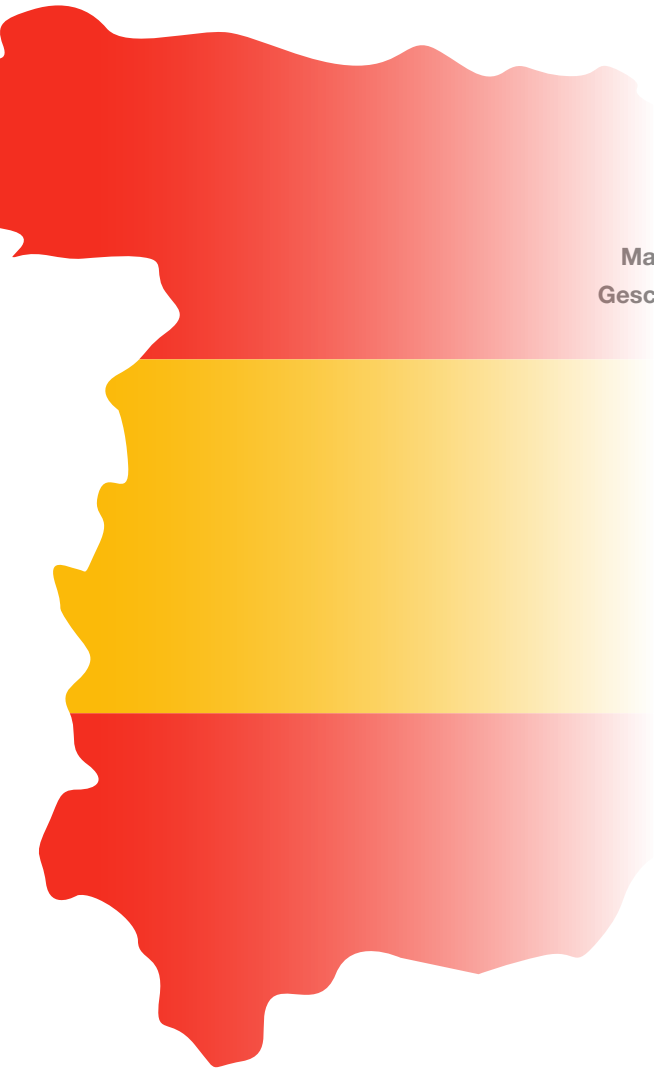
Starke Partner, starke Zusammenarbeit

Ende März hatte ein Team von DIRAK GmbH, DIRAK Polska und DIRAK Ibérica die Gelegenheit, unser Partnerunternehmen D-SNAP in Suzhou, China, zu besuchen. Neben dem persönlichen Kennenlernen unserer Ansprechpartner in Suzhou lag der Fokus darauf, zu verstehen, wie unser Partner aufgestellt ist, und welche Leistungen und Fertigungsmöglichkeiten im Detail bestehen.

Diese Informationen direkt vor Ort zu bekommen war für die Teilnehmer sehr wertvoll, da sich die Mitglieder der Besuchergruppe oftmals mit kundenspezifischen Anforderungen im Projektgeschäft auseinandersetzen. Achim Lange, Area Sales Manager bei DIRAK, erläutert: „Für die schnelle Lösungsfindung ist es entscheidend zu wissen, auf welche Kompetenzen wir in der Zusammenarbeit mit D-SNAP zurückgreifen können.“ Vor diesem Hintergrund war ein intensiver Austausch mit der Konstruktionsabteilung hilfreich. Zudem wurden neue Projekte besprochen.

Neben der Besichtigung der einzelnen Fertigungsbereiche sowie der QS, Montage und Logistik bestand auch die Gelegenheit, bei der Produktion von Edelstahlteilen im Metallpulverspritzguss (MIM) live dabei zu sein. „Dies war ein eindrucksvolles Erlebnis“, so Achim Lange. „Wir als Teilnehmer bedanken uns bei unseren chinesischen Gastgebern. Die Gastfreundschaft war herzlich und herausragend und die vielen neuen Informationen werden uns helfen, weitere Marktanteile für DIRAK in den jeweiligen Märkten zu gewinnen, in denen wir unterwegs sind.“





Manuel Gude Garcia übernimmt die
Geschäftsführung von DIRAK Ibérica.



Neue Tochtergesellschaft in Spanien

Ausbau des DIRAK Netzwerks auf der iberischen Halbinsel

Um unser globales Netzwerk in Südeuropa weiter auszubauen, haben wir eine weitere Tochtergesellschaft gegründet: DIRAK Ibérica, ansässig in Spanien, befindet sich in den letzten Zügen der Gründungsphase. Diese werden wir voraussichtlich Ende Mai 2025 abschließen.

Das neue Unternehmen wird seinen Sitz in Santiago de Compostela haben und beginnt als reine Vertriebsgesellschaft. Ein entsprechendes Büro haben wir im hiesigen Gebäude der Handelskammer bereits gemietet. Die Stadt Santiago de Compostela liegt im Westen Spaniens und ist als Endstation des Jakobswegs bekannt.

Vor Ort wird unser neuer Kollege Manuel Gude Garcia das Unternehmen leiten. Er lebt in Santiago de Compostela und spricht neben seiner Muttersprache Spanisch auch Deutsch und Englisch. Zudem bringt Manuel Gude Garcia viele Jahre Branchenerfahrung mit und kennt Produkte, Kunden und Marktbegleiter. Zusammen mit unseren Distributoren wird er den spanischen und auch den portugiesischen Markt weiterentwickeln. „Wir haben dort noch sehr viel Potential, welches wir für DIRAK erschließen werden. Unsere Partner vor Ort freuen sich auf einen Ansprechpartner, der sie in jeder Hinsicht lokal unterstützen wird“, berichtet Achim Lange, Area Sales Manager.

Erweiterung des DIRAK Sortiments: Mechatronische Lösungen für jede Herausforderung

Die bewährten E-LINE Produkte sind Ende März vollständig in unser DIRAK Sortiment integriert worden. Neben unseren MLI-, MLE- und MLU-Verschlusslösungen sowie unserem Schwenkhebel MLR1000 finden unsere Kunden ab sofort auch den MLR2500, MLR3000 und MLR5000 in unserem Sortiment. Durch die Integration erweitern wir unser Portfolio, um zusätzliche Lösungen aus dem Bereich der mechatronischen Schließsysteme und bieten unseren Kunden eine noch größere Zahl an passenden Produkten für ihre spezifische Anwendung.

DIE SMARTEN GRIFFE

Der Schwenkhebel MLR1000 wurde für sensible Sicherheitsbereiche entwickelt. Er lässt sich nahtlos in bestehende Managementsysteme integrieren, während die Status-LED und das hinterleuchtete Infocfeld für eine klare Nutzerführung sorgen. Der MLR2500 bietet dank einer Wiegand Schnittstelle eine einfache Systemintegration. Mit seiner integrierten Hybrid-Antenne ermöglicht er eine hohe Flexibilität bei der Auswahl der Zutrittsmedien und Transponder. Optional ist der MLR2500 mit integriertem Keypad (KP) erhältlich, welches eine zusätzliche Authentifizierung ermöglicht und den Zugriffsschutz weiter erhöht.



Weitere Informationen zum Produkt
MLR1000

[HIER KLICKEN ►►](#)



Weitere Informationen zum Produkt
MLR2500

[HIER KLICKEN ►►](#)

KONTROLLIERTER ZUTRITT FÜR ZENTRALE UND DEZENTRALE IT-INFRASTRUKTUREN

Ob in zentralisierten Rechenzentren oder verteilten Standorten: Unsere Schwenkhebel MLR3000 und MLR5000 eignen sich in Kombination mit unserer Administration Suite Software ideal für IT-Umgebungen mit erhöhtem Sicherheitsbedarf. Der MLR3000 ist für zentrale Infrastrukturen mit vielen dicht beieinanderstehenden Serverschränken konzipiert. Der MLR5000 hingegen ist die perfekte Lösung für dezentrale IT-Umgebungen, in denen Serverschränke an unterschiedlichen Standorten stehen. Jeder Griff hat eine Ethernet-Schnittstelle und kann somit direkt ins TCP/IP-Netzwerk eingebunden werden. Beide Produktsysteme können optional mit einem integrierten Keypad (KP) ausgestattet werden, welches eine erweiterte Sicherheitsüberprüfung bietet und den Zugriffsschutz weiter erhöht.

Weitere Informationen zum Produkt
MLR3000

HIER KLICKEN ►►



Weitere Informationen zum Produkt
MLR5000

HIER KLICKEN ►►



Innovative Magnettechnik für smarte Schließlösungen

Die neue DIRAK m.tec Produktlinie

Im April haben wir unsere patentierte m.tec Produktlinie gelauncht. Bereits im vergangenen Jahr wurde diese innovative Lösung aus dem Bereich der Magnettechnik an verschiedenen Stellen vorgestellt und erweckte großes Interesse seitens unserer Kunden. Noah Fassbender, Entwicklungsingenieur bei DIRAK, erläutert: „Mit unserer m.tec Produktlinie haben wir eine innovative Lösung entwickelt, die den Anforderungen moderner Anwendungen gerecht wird. Denn unsere wegweisende Technologie kombiniert höchste Sicherheit mit smarter Funktionalität.“ Die Schließung der Produkte basiert auf einer definierten Anordnung der Magnete. Durch die magnetische Anziehungskraft bleibt der Verschluss sicher verschlossen. Durch den passenden Schlüssel werden die Magnete so ausgerichtet, dass sich die Verriegelung löst und der Verschluss geöffnet werden kann.

Weitere Informationen zum Produkt
2-071 m.tec

HIER KLICKEN ►►►



Die DIRAK m.tec Produktsysteme zeichnen sich durch ihre rüttelfeste Konstruktion und ihr flaches Design aus. Sie erfüllen dank ihres IP-Schutzes höchste Qualitätsstandards und eignen sich für verschiedene Anwendungen. „Hierzu zählen z. B. der Maschinen- und Anlagenbau, der Schienenverkehr oder IT- und Rechenzentren.“, so Noah Fassbender.

Besonders in sicherheitsrelevanten Bereichen wie Notausgängen und schmalen Durchgängen sorgt die kompakte Bauweise für eine platzsparende und sichere Lösung, da das Risiko des Hängenbleibens deutlich reduziert wird. Beide Lösungen sind rüttel- und vibrationssicher gemäß DIN EN 61373 und bieten damit maximale Widerstandsfähigkeit unter anspruchsvollen Bedingungen. Das H-Maß lässt sich durch variable Kröpfungen der Zungen anpassen, wodurch die Schließsysteme vielseitig einsetzbar sind und sich optimal an individuelle Anforderungen anpassen.



Weitere Informationen zum Produkt
1-120 m.tec

HIER KLICKEN ►►►



Schauen Sie sich die Produkteinführung mit
unserem technischen Trainer an:

HIER KLICKEN ►►

Empfehlungen aus der

DICHTER HALT FÜR JEDE ANWENDUNG – DER DIRAK SCHALENGRIFF PA 6-1412

Der DIRAK Schalengriff PA mit Dichtung (Produktsystemnummer 6-1412) ist die ideale Lösung für Anwendungen, die ein besonderes Maß an Stabilität und Sicherheit erfordern. Der Griff ergänzt unser bestehendes Portfolio um eine zusätzliche Komponente, welche höchste Anforderungen an die Dichtigkeit erfüllt. Dank seiner IP65-Zertifizierung nach DIN EN 60529 bietet der Schalengriff optimalen Schutz vor dem Eindringen von Staub und Wasser in Ihre Applikation. Durch ein werkzeugloses Einklipsen ermöglicht der Schalengriff eine einfache und flexible Montage bei unterschiedlichen Türstärken, während seine Rüttel- und Vibrationssicherheit gemäß DIN EN 61373 für sicheren Halt bei starker Belastung sorgt. Der Griff besteht zudem aus flammgeschütztem Material gemäß UL94 V0, welches höchsten Sicherheitsanforderungen entspricht. Ob im Maschinen- und Anlagenbau, der Klimatechnik, im Schienenverkehr oder der Verkehrstechnik – der DIRAK Schalengriff 6-1412 überzeugt durch Langlebigkeit, Flexibilität und vielseitige Einsatzmöglichkeiten.



Weitere Informationen zum Produkt
6-1412

HIER KLICKEN ►►

DIRAK Produktwelt

SCHNELLE MONTAGE UND SICHERES SCHLIESSEN – DER DIRAK ZUNGENRIEGEL 6-400

Der neue DIRAK Zungenriegel 6-400 überzeugt durch seine universelle Einsetzbarkeit und ist die ideale Lösung für verschiedene Anwendungen, wie dem Maschinen- und Anlagenbau, Schienenverkehr, Verkehrstechnik sowie IT- und Rechenzentren. Durch die Möglichkeit, ihn sowohl rechts- als auch linksseitig sowie waagrecht oder senkrecht zu montieren, bietet er maximale Flexibilität und passt sich jeder Situation optimal an. Die rastende Zunge sorgt für eine klar definierte Position und gewährleistet ein haptisches Feedback beim Öffnen und Schließen, indem sie dem Benutzer durch einen spürbaren Widerstand signalisiert, wann der Riegel vollständig ein- oder ausgefahren ist. Der Zungenriegel kann vormontiert eingebaut werden, was nicht nur Zeit spart, sondern den Einbauprozess deutlich erleichtert.

Weitere Informationen zum Produkt
6-400

HIER KLICKEN ►►



DIRAK KOMPRESSIONS-DREHRIEGEL MIT T-GRIFF – JETZT AUCH MIT SCHLIESSUNG

Der neue DIRAK Kompressions-Drehriegel Pr20.1 (Produktsystemnummer 1-157) mit T-Griff ist jetzt auch mit Schließung erhältlich und bietet damit einen erweiterten Schutz vor unbefugtem Zugriff. Diese zusätzliche Sicherheitsfunktion macht ihn zur idealen Lösung für Anwendungen, bei denen zuverlässiger Schutz und eine einfache Handhabung gleichermaßen wichtig sind. Mit seiner IP65-Zertifizierung nach DIN EN 60529 ist der Drehriegel bestens gegen Staub und Wasser geschützt. Die vormontierte Ausführung erleichtert die Montage, während die Zunge dank der variabel einstellbaren Vierkant-Gewindestange an spezifische Anforderungen angepasst werden kann.

Weitere Informationen zum Produkt
1-157

HIER KLICKEN ►►



DER RASTDREHRIEGEL 1-084 VON DIRAK – FEST EINGERASTET, SPÜRBAR GESICHERT

Der DIRAK Rastdrehriegel 1-084 überzeugt durch eine durchdachte Konstruktion und seine hohe Funktionalität. Der integrierte Rast-Mechanismus verhindert, dass äußere Einflüsse wie Stöße oder Schläge die Verriegelung lösen. Das flache Design des Rastdrehriegels reduziert nicht nur die Gefahr des Hängenbleibens, sondern sorgt gleichzeitig für eine unauffällige und sichere Anwendung. Zudem verfügt der Drehriegel dank seiner pulverbeschichteten Oberfläche über eine hohe Witterungsbeständigkeit sowie eine lange Lebensdauer.

Das H-Maß lässt sich über die Kröpfungen der Zungen variabel gestalten, wodurch das Produkt in verschiedenen Einbausituationen flexibel eingesetzt werden kann. Dank seiner IP65-Zertifizierung nach DIN EN 60529 ist der Rastdrehriegel bestens gegen Staub und Wasser geschützt. Zudem ist er rüttel- und vibrationssicher gemäß DIN EN 61373 und eignet sich ideal für anspruchsvolle Umgebungen, wie dem Schienenverkehr, dem Transportwesen oder dem Bereich Telekommunikation. Ein haptisches und akustisches Feedback beim Öffnen und Schließen sorgt für eine intuitive Bedienung.

Weitere Informationen zum Produkt
1-084

HIER KLICKEN >>>



Von Europa bis Asien

Ausblick auf das DIRAK Messejahr 2025



Mit einem erfolgreichen Auftakt auf der Intec in Leipzig, der Metal Show & Tib in Bukarest, der SPS Italia in Parma und der ANGA COM in Köln fiel der Startschuss für das Messejahr 2025. Jede dieser Messen bot uns die wertvolle Gelegenheit, unsere Produkte im direkten Austausch zu präsentieren – und vor allem: mit unseren Kunden und interessierten Messebesuchern ins Gespräch zu kommen. Ob tiefgehende Fachgespräche oder das Wiedersehen mit langjährigen Partnern – die ersten Messen des Jahres haben uns erneut gezeigt, wie wichtig der persönliche Austausch auch in der zunehmend digitalen Welt bleibt.

Auf der Intec in Leipzig präsentierten wir den Messebesuchern an unserem Stand ein breit gefächertes Produktportfolio: Neben unserem Standardsortiment – darunter Drehriegel, Schwenkhebel und Scharniere – standen auch Lösungen aus dem Bereich der DIRAK-SNAP-Technologie, mechatronische Schließsysteme und unsere iLOQ-Produktlinie im Fokus. Ein besonderes Interesse galt unseren Lösungen aus dem Bereich der DIRAK Magnettechnik, die durch ihre innovative Funktionsweise überzeugen.



Auch auf der Metal Show & Tib in Bukarest konnten sich die Besucher über eine große Auswahl an verschiedenen Produkten aus unserem Standardsortiment freuen. Zusätzlich lag der Schwerpunkt auf unseren DST-Produkten.

Der Messestand auf der SPS in Italien bot ebenfalls die ideale Bühne für die Vorstellung unserer neuen m.tec Produktlinie. Ergänzt wurde der Auftritt durch ein umfangreiches Spektrum an diversen Lösungen aus den Bereichen Drehriegel, Schwenkhebel, Scharniere, Griffe, Mehrpunktverriegelung und Dichtprofile.



MESSEKALENDER 2025

Deutschland

ANGA COM

Köln – 03. bis 05. Juni 2025

Blechexpo

Stuttgart – 21. bis 24. Oktober 2025

Polen

Trako

Danzig – 23. bis 26. September 2025

Singapur

DATA CENTRE WORLD

Marina Bay Sands – 08. bis 09. Oktober 2025

Indien

IREE

Bharat Mandapam, New Delhi – 15. bis 17. Oktober 2025

Erfahren Sie mehr zu unseren
Messeteilnahmen:

HIER KLICKEN ►►

Doch das Messejahr ist noch lange nicht vorbei! Die Vorbereitungen für die bevorstehenden Events in der zweiten Jahreshälfte sind bereits in vollem Gange. Welche Highlights erwarten uns noch in diesem Jahr? Der DIRAK Messekalender führt uns in diesem Jahr nicht nur quer durch Europa, sondern bis nach Asien.

Das DIRAK Team freut sich darauf, viele bekannte Gesichter wiederzusehen, den persönlichen Austausch fortzusetzen und neue Menschen an unserem Messestand begrüßen zu dürfen.



Ismail Akbas zeigt uns seinen Schreibtisch und gibt uns einen Einblick in den Bereich Intercompany Coordination

Was macht eigentlich... die Intercompany Coordination?

1 TELEFON

Manche Dinge klärt man am besten persönlich – oder zumindest am Telefon. Die Intercompany Coordination nutzt es vor allem für den schnellen Austausch mit Kolleginnen und Kollegen im Haus.

2 OUTLOOK

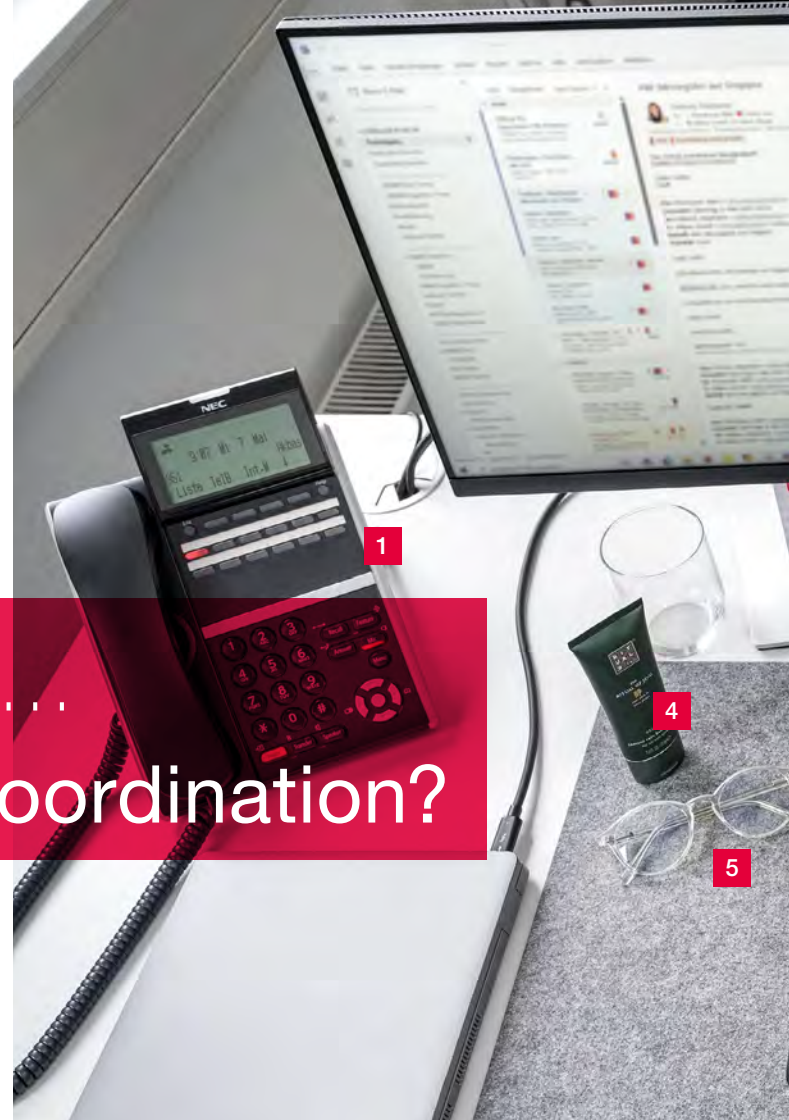
Ob intern mit Kolleginnen und Kollegen oder extern mit unseren Tochtergesellschaften in Asien und Rumänien: Outlook ist für ihn als Kommunikationsmittel unverzichtbar.

3 SAP

Es gibt kaum eine Aufgabe, bei der SAP nicht im Spiel ist. Ismail Akbas nutzt das System u. a. für die Auftragserfassung, für die Bearbeitung von Reklamationen oder zur Angebotserstellung. Für ihn ist es mit das wichtigste Tool bei seiner alltäglichen Arbeit.

4 HANDCREME

Trockene Hände? Kein Problem. Auf seinem Schreibtisch liegt immer eine Tube griffbereit.

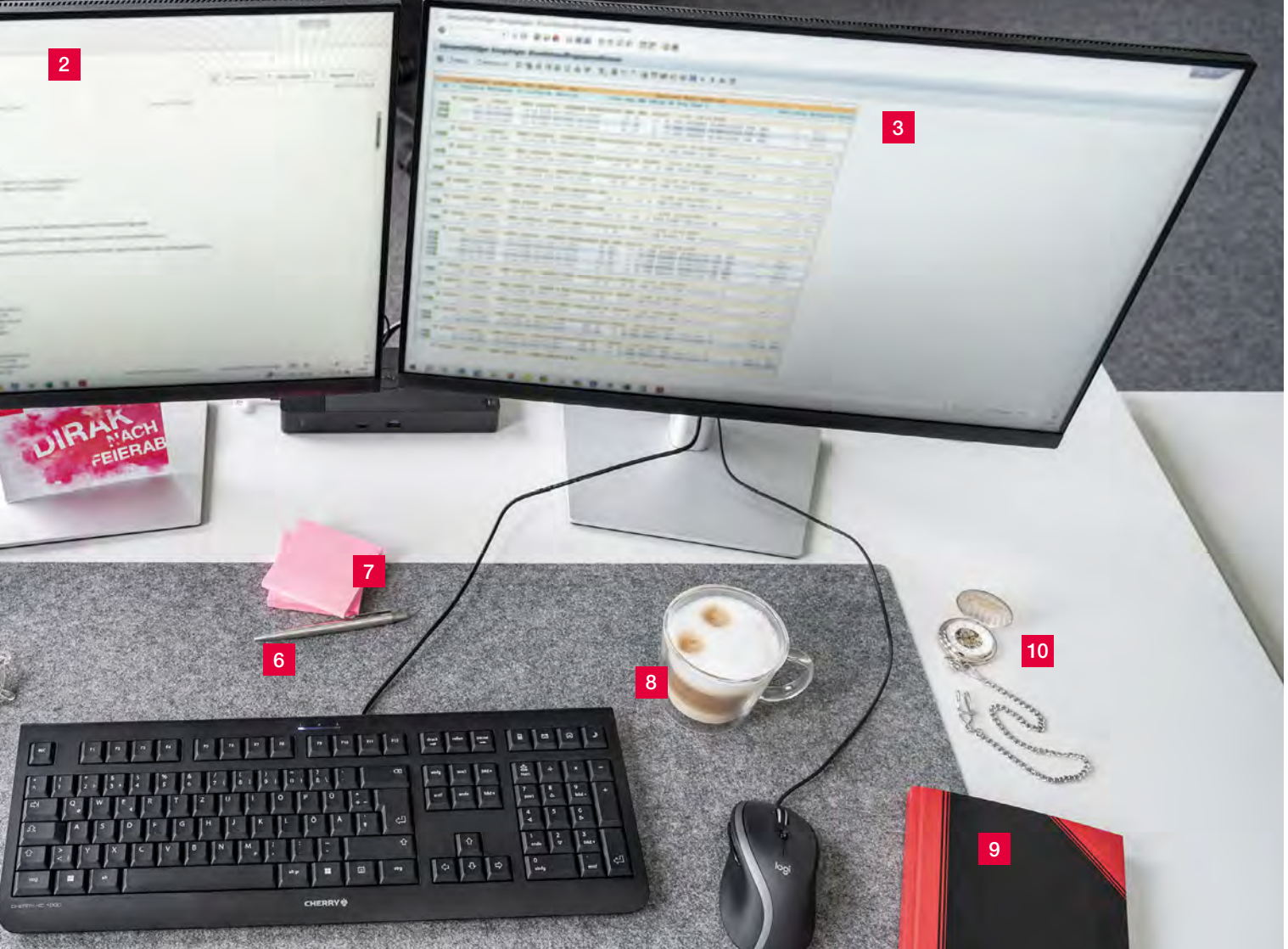


5 BRILLE

Eigentlich benötigt Ismail Akbas keine Brille, aber beim Arbeiten am Bildschirm trägt er eine mit Blaufilter, um die Augen zu schonen. Praktisch und smart zugleich.

6 STIFT MIT PERSÖNLICHER GRAVUR

Ein besonderes Highlight: der Stift mit seinem Namen, den er als Geschenk zur bestandenen Ausbildung von Geschäftsführer Jens Boche erhalten hat. Für ihn ein Zeichen der Wertschätzung – und sein täglicher Begleiter.



7 POST-ITS

Ob spontane Aufgaben, wichtige Erinnerungen oder schnelle To-dos: Die kleinen bunten Klebezettel sind für ihn ein echter Lebensretter, weil er sie für alles nutzt, was nicht untergehen darf.

8 KAFFEE

Ein Arbeitstag ohne Kaffee? Undenkbar. Der Tag startet immer mit mindestens einer Tasse, und manchmal werden es bis zu drei oder vier – je nach dem, was ansteht.

9 NOTIZBUCH

Bei Meetings und Terminen liegt das Notizbuch stets parat, um alle wichtigen Punkte und Aufgaben festzuhalten und den Überblick zu behalten.

10 UHR

Die Uhr auf seinem Schreibtisch ist mehr als ein Zeitmesser – sie ist ein Geschenk von seinem Vater, welcher sie wiederum von dessen Großvater erhalten hat. Für Ismail Akbas ist sie ein Symbol dafür, dass alles mit der Zeit läuft – passend zu seinen aktuellen Plänen für eine berufliche Weiterbildung.

Vom Azubi zum Mitarbeiter

Intercompany Coordination



ISMAIL AKBAS IM INTERVIEW

Im Januar hat Ismail Akbas seine Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. Seitdem trägt er in seiner neuen Position im Bereich Intercompany Coordination aktiv zur erfolgreichen internationalen Zusammenarbeit zwischen der DIRAK GmbH und unseren Tochtergesellschaften bei. Sein Schwerpunkt liegt in der Betreuung von DIRAK Asia und DIRAK Rumänien sowie in der Bearbeitung von Kundenanfragen und der Angebotserstellung. Im Interview gibt er uns einen Einblick in seinen neuen Aufgabenbereich.

WANN HABEN SIE BEI DIRAK ANGEFANGEN UND WELCHE AUSBILDUNG HABEN SIE ABSOLVIERT?

Ich habe am 1. September 2022 meine Ausbildung zum Industriekaufmann bei DIRAK begonnen. Dank meiner guten Fortschritte konnte ich die Ausbildungszeit um ein halbes Jahr verkürzen und meinen Abschluss bereits im Januar 2025 erfolgreich absolvieren.

WIE KAM ES DAZU, DASS SIE NACH IHRER AUSBILDUNG IN DEN BEREICH INTERCOMPANY COORDINATION GEWECHSELT SIND?

Ich habe den Intercompany Coordination während meiner Ausbildung als spannenden und vielseitigen Bereich kennengelernt.

Besonders die Zusammenarbeit mit internationalen Partnern und anderen Abteilungen hat mir sehr gut gefallen. Als sich die Möglichkeit ergab, nach der Ausbildung dort einzusteigen, habe ich die Chance gerne genutzt.

WELCHE NEUEN HERAUSFORDERUNGEN HABEN SIE IN IHRER JETZIGEN ROLLE ERWARTET?

Der internationale Austausch bringt neue Anforderungen mit sich – z. B. in der Kommunikation auf Englisch oder im Umgang mit verschiedenen Zeitzonen und Abläufen. Auch die Verantwortung ist gestiegen, da ich nun selbstständig Aufgaben bearbeite und Entscheidungen treffen muss.

INWIEFERN HELFEN IHNEN DIE ERFAHRUNGEN AUS DER AUSBILDUNG FÜR DIE NEUE POSITION?

Durch die Ausbildung konnte ich mir ein solides Verständnis für unsere internen Abläufe und Strukturen aufbauen. Ich kenne viele Schnittstellen und weiß, wie die Prozesse zusammenspielen – das hilft mir jetzt enorm in meiner täglichen Arbeit. Außerdem habe ich gelernt, Verantwortung zu übernehmen, was in meiner aktuellen Position besonders wichtig ist.

WIE SIEHT IHR TYPISCHER ARBEITSALLTAG AUS?

Mein Arbeitstag ist sehr abwechslungsreich. Ich bearbeite Kundenaufträge, stimme mich mit den internationalen Standorten in Asien und Rumänien ab, erstelle Angebote und unterstütze die Abwicklung von Aufträgen. Besonders spannend finde ich den Austausch mit Kolleginnen und Kollegen aus verschiedenen Teilen der Welt.

WAS MOTIVIERT SIE IN IHRER POSITION AM MEISTEN?

Ich freue mich sehr über die Möglichkeit, aktiv zum Erfolg unserer internationalen Zusammenarbeit beizutragen. Es ist spannend, die unterschiedlichen Perspektiven und Herangehensweisen aus verschiedenen Ländern zu vereinen und gemeinsam Lösungen zu finden. Darüber hinaus macht mir die Arbeit im Team großen Spaß – der Austausch mit Kolleginnen und Kollegen aus aller Welt ist inspirierend. Besonders motivierend finde ich, dass ich regelmäßig neue Herausforderungen annehmen und mich ständig weiterentwickeln kann, sei es durch neue Aufträge, die Zusammenarbeit mit verschiedenen Standorten oder die Anpassung an wechselnde Anforderungen.

HABEN SIE BEREITS IDEEN ODER ZIELE, WO ES FÜR SIE BERUFLICH WEITERGEHEN SOLL?

Nach dem Abschluss meiner Ausbildung und der Einarbeitungsphase habe ich im April 2025 die Weiterbildung zum geprüften Wirtschaftsfachwirt begonnen, um mein betriebswirtschaftliches Wissen zu vertiefen und mich weiterzuentwickeln. Zusätzlich strebe ich den Ausbildereignungsschein an. Langfristig möchte ich mich in Bereichen wie dem internationalen Vertrieb weiterentwickeln und in einer verantwortungsvolleren Position mehr Einfluss nehmen.

Gratulation an unsere langjährigen Mitarbeiter: **Wir sagen Danke**

Durch zuverlässige und engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird ein Unternehmen erst zu dem, was es ist. Umso mehr freuen wir uns über die in diesem Jahr zu feiernden Jubiläen. Durch die harte Arbeit und den unermüdlichen Einsatz, haben unsere Jubilare die DIRAK maßgeblich mitgeprägt und verdienen höchste Anerkennung.

Wir danken unseren zwölf Jubilaren von ganzem Herzen für die Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen. Ihre Loyalität und Ihr Durchhaltevermögen sind ein Vorbild für alle Mitarbeitenden unseres Unternehmens.

Wir hoffen auf viele weitere gemeinsame Jahre geprägt von Teamgeist und Fortschritt!



Herzlichen Glückwunsch
Britta Ulrich
zum 25-jährigen Jubiläum



Herzlichen Glückwunsch
Denise Starke
zum 10-jährigen Jubiläum



Herzlichen Glückwunsch
Heike Fischer
zum 10-jährigen Jubiläum



Herzlichen Glückwunsch
Magdalena Chylak
zum 10-jährigen Jubiläum



Herzlichen Glückwunsch
Karagiannidou Jubi
zum 25-jährigen Jubiläum



Herzlichen Glückwunsch
Andreas Kothmair
zum 20-jährigen Jubiläum



Herzlichen Glückwunsch
Andronicki Mpitzeni
zum 30-jährigen Jubiläum



Herzlichen Glückwunsch
Michael Ramsauer
zum 25-jährigen Jubiläum



Herzlichen Glückwunsch
Thorsten Kuester
zum 20-jährigen Jubiläum



Herzlichen Glückwunsch
Peter Gohlke
zum 20-jährigen Jubiläum

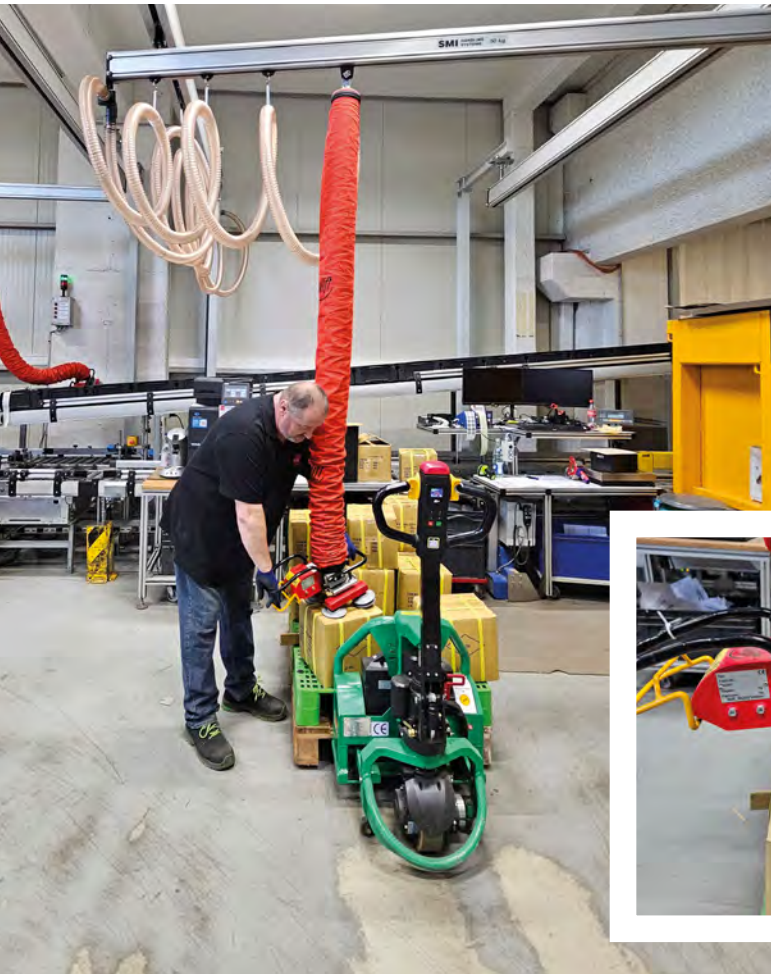


Herzlichen Glückwunsch
Salvatore Morra
zum 20-jährigen Jubiläum

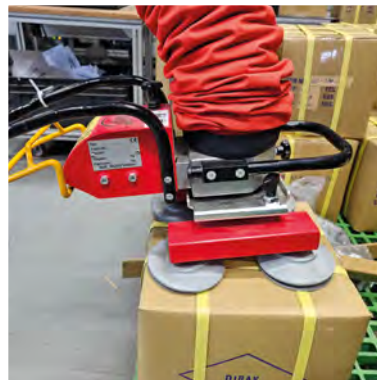


Herzlichen Glückwunsch
Frederike Bremer
zum 10-jährigen Jubiläum

Ergonomische Unterstützung für unsere Mitarbeitenden im Wareneingang und Versand: **Neue Hebehilfen in Sprockhövel**

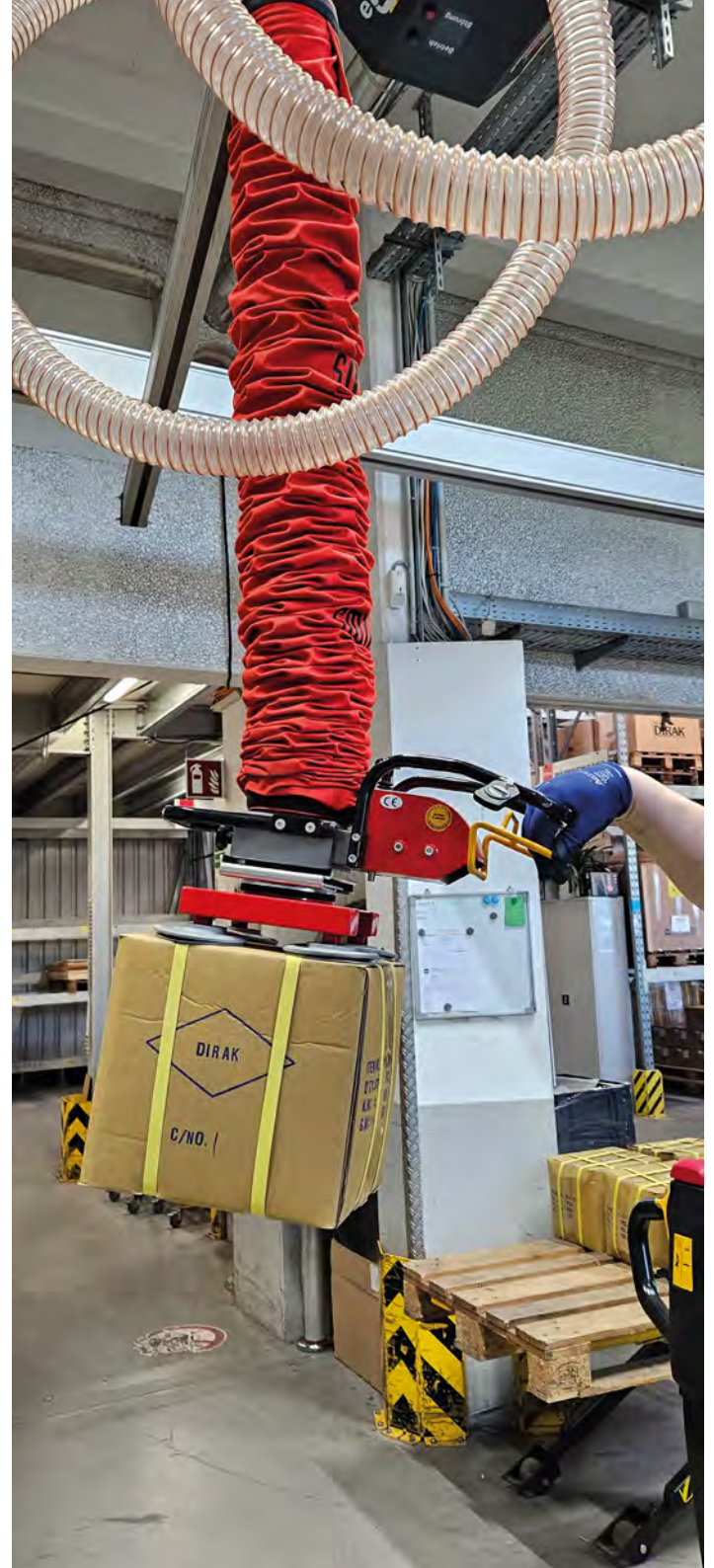


Um die tägliche Belastung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – insbesondere im Versand und Wareneingang – nachhaltig zu reduzieren, haben wir Vakuumhebehilfen als neues Hebesystem eingeführt. Andreas Taddey, Betriebsleiter der DIRAK GmbH, erläutert: „Auf Fachmessen haben wir verschiedene Möglichkeiten in Augenschein genommen und uns gemeinsam mit den Fachverantwortlichen hier vor Ort zeigen lassen. Am Ende fiel die Entscheidung auf die Hebehilfen eines Unternehmens aus der Region, da diese uns mit einem praktikablen Gesamtkonzept überzeugen konnten. Darüber hinaus spielte die Nähe eine nicht unwesentliche Rolle, um im Bedarfsfall schnellstens Unterstützung zu erhalten.“



Die Technik funktioniert denkbar einfach und effektiv: Mithilfe von Saugnäpfen wird die Ware bzw. der Karton sicher aufgenommen und bewegt. Das schont nicht nur den Rücken der Mitarbeitenden erheblich, sondern trägt auch dazu bei, die körperliche Dauerbelastung spürbar zu senken, so Andreas Taddey. Schon seit Ende letzten Jahres ist die neue Hebehilfe im Wareneingang im Einsatz und hat sich bereits bewährt. Seit Februar dieses Jahres wird sie zudem im Versand eingesetzt. Mit Hilfe eines Schnellwechselsystems lassen sich auch unsere KLT / Behälter handeln. Um die Geräuschbelastung in den Bereichen nicht weiter zu erhöhen, wurden die Vakuumpumpen in separaten Räumen installiert.

Diese Maßnahme war ein notwendiger Schritt, um die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden langfristig zu fördern. Wir freuen uns, damit einen wichtigen Beitrag zur Reduzierung krankheitsbedingter Ausfälle sowie zur Steigerung der Gesundheit und Arbeitszufriedenheit unserer Mitarbeitenden geleistet zu haben.





DIRAK unterstützt den JAIRUS-Hof

Kindgerechtes Leben für eine bessere Zukunft

Buden bauen, ein offenes Ohr und ein sicherer Platz zum Schlafen – all das sollte Bestandteil einer sorglosen Kindheit sein. Doch nicht jedes Kind wächst in einem stabilen Umfeld auf. Um sich jungen Menschen mit einer schwierigen Vergangenheit aus dysfunktionalen Familien anzunehmen, hat der JAIRUS Werk e.V. den JAIRUS-Hof in Ennepetal gegründet und auch uns ist dies eine Herzensangelegenheit.

Als Familienunternehmen legen wir großen Wert auf ein soziales Miteinander. Deshalb freuen wir uns, dass wir erst-

malig den JAIRUS-Werk e.V. Ende letzten Jahres mit einer Spende unterstützen konnten, zu der auch unsere MitarbeiterInnen beigetragen haben. Bei der Spendenübergabe konnten wir uns selbst von der wertvollen Arbeit des Teams überzeugen.

Seit Oktober letzten Jahres konnten insgesamt acht Kinder nach und nach auf dem JAIRUS-Hof einziehen und werden von einem Team aus SozialarbeiterInnen, PädagogInnen, HeilerziehungspflegerInnen sowie ErzieherInnen betreut. Inzwischen haben sich die Kinder und das Team um Tobias Knabe gut eingelebt:

„Die Kinder spüren, dass sie hier ein Zuhause gefunden haben, in dem sie nicht abgewiesen werden. Viele von ihnen haben schon mehrere Stationen wie Heime und Pflegefamilien erlebt. Bei uns dürfen sie so lange bleiben, wie sie unsere Hilfe benötigen“, so der Einrichtungsleiter. Der JAIRUS-Hof verfolgt das Ziel, die Beziehung zwischen Kindern und Eltern fortzuführen und durch entsprechende Maßnahmen zu stärken und zu fördern.

Der Hof befindet sich in Ennepetal in einer naturnahen Umgebung und ist gut in die Gemeinschaft des Ortes eingebunden. Auf dem angrenzenden Ge-



SIE MÖCHTEN EBENFALLS HELFEN?

Der JAIRUS-Hof ist ein Angebot der Kinder- und Jugendhilfe und finanziert sich durch die mit den Jugendämtern vereinbarten Tagessätze. Dennoch sind Angebote des JAIRUS-Werk e.V. wie zusätzliche therapeutische Angebote, Gestaltung des Außengeländes u.a. nicht darin enthalten. Deshalb wird Unterstützung benötigt.

Spenden- und Vereinskonto:

SPARKASSE Ennepe und Ruhr
IBAN: DE 16 4545 0050 0005 1007 55

lände leben Esel, Ziegen, Hühner und Meerschweinchen, die von den Kindern besucht werden können. All dies ist neben der pädagogisch-therapeutischen Versorgung Bestandteil des Angebots und des Alltags der Kinder. Tobias Knabe ist glücklich, dass dieses lang geplante Konzept endlich möglich ist und schlussfolgert: „Das Erleben von bedingungsloser Annahme ihrer Person, Akzeptanz und Sicherheit ermöglicht den jungen Menschen, ihr Verhalten nach und nach zu korrigieren, sich sozial-emotional zu stabilisieren und zu bindungsgesunden und teilhabefähigen Erwachsenen heranzureifen.“

Und auch hier möchten wir als Unternehmen unterstützen. Ergänzend zu Geldspenden werden unsere Auszubildenden helfen, wo es uns als Außenstehende möglich ist. Denkbar ist z.B. Gartenarbeit, handwerkliche Unterstützung beim Bau des Eselstalls, Begleitung von Ausflügen oder eine gemeinsame Weihnachtsbäckerei.



Erfolgreicher Abschluss bei DIRAK

Der lang ersehnte Meilenstein ist endlich erreicht: Unsere ehemaligen Auszubildenden Frau Malwa Mohamad und Herr Ismail Akbas haben ihre Ausbildung mit erfolgreicher Abschlussprüfung im Januar diesen Jahres beendet. Beide haben im Sommer 2022 bei der DIRAK GmbH ihre Ausbildung begonnen und sind nun ausgelernte Industriekaufleute. Frau Malwa Mohamad wird von nun an in der Disposition und Herr Ismail Akbas im Bereich Intercompany Coordination für DIRAK tätig sein. Wir freuen uns sehr, dass beide ihren Berufsweg weiterhin mit uns beschreiten wollen und sind gespannt auf ihre Erfolge und ihren Werdegang.



NEUE TALENTE FÖRDERN

Neue Ideen und Innovationen sind die wichtigsten Grundlagen für das Fortbestehen eines Unternehmens. Daher setzen wir auf die Förderung neuer Talente in den vielfältigen Ausbildungsberufen von DIRAK. So schaffen wir qualifizierten Nachwuchs, der die betriebspezifischen Prozesse bereits kennt und direkt bei uns durchstarten kann. Da wir ausschließlich für den eigenen Bedarf ausbilden, wird in der Regel jeder Auszubildende nach erfolgreichem Abschluss bei DIRAK übernommen.

Ausbildung bei DIRAK

Alle Informationen zu den von uns angebotenen Ausbildungsberufen und kommenden Azubi-Messen finden Sie auf unserer Website

HIER KLICKEN ►►

DIRAK Qualität

Hält, was sie verspricht: Die Festigkeitsprüfung

Jede Anwendung stellt ihre eigenen Anforderungen – aber eines haben alle gemeinsam: Die eingesetzten Produktsysteme müssen zuverlässig funktionieren, selbst unter hohen Belastungen und Spannungen. Hier kommt unsere Festigkeitsprüfung ins Spiel.

Mit unserer Universalprüfmaschine testen wir Verschlüsse und Scharniere auf Herz und Nieren – oder genauer gesagt: auf Zug- und Druckfestigkeit bis zu 50 kN. Auf diese Weise finden wir heraus, wie

stark ein Bauteil beansprucht werden kann, bevor es sich verformt oder versagt – elastisch, plastisch oder komplett.

Warum das Ganze? Wir wollen Klarheit schaffen, bevor das Produkt in den Einsatz geht. Die Ergebnisse dokumentieren wir sorgfältig, vergleichen Varianten und sorgen so dafür, dass unsere Kunden sich auf die Qualität unserer Produkte verlassen können.



Andreas Kothmair ist bereits seit 20 Jahren im DIRAK Qualitätsmanagement und seit 2023 als Teamleiter in der Produktvalidierung tätig und darf nun einen neuen Kollegen vorstellen.

Sascha Pohl hatte zuvor zweieinhalb Jahre im Versand gearbeitet. Als gelernter Elektriker, mit mehreren Jahren Erfahrung als Industriemechaniker und langer Selbstständigkeit im Technischen Bereich passt er perfekt in unser Team.



Karriere bei DIRAK

Vom dualen Studium zum Entwicklungsingenieur



Im Rahmen der neuen Themenreihe sprechen wir mit ehemaligen Auszubildenden und dualen Studierenden über ihre persönlichen Erfahrungen, ihren Werdegang und die Gründe, warum sie sich entschieden haben, bei DIRAK zu bleiben. Heute gibt uns Noah Faßbender, Entwicklungsingenieur, spannende Einblicke in seinen Weg bei DIRAK – von seinem dualen Studium bis zu seinem heutigen Aufgabenbereich.

WANN HABEN SIE BEI DIRAK ANGEFANGEN UND WELCHE AUSBILDUNG HABEN SIE ABSOLVIERT?

Ich habe im August 2017 meine Ausbildung bei DIRAK begonnen – in Form eines dualen Studiums im Bereich Maschinenbau. Parallel dazu habe ich eine Ausbildung zum Technischen Produktdesigner absolviert. Diese konnte ich im Juni 2019 erfolgreich abschließen, während ich mein Bachelorstudium im Februar 2022 beendet habe.

WIE GING ES NACH DEM DUALEN STUDIUM FÜR SIE WEITER?

Direkt im Anschluss habe ich im Sommersemester 2022 meinen Master im Studiengang Maschinenbau begonnen. Parallel dazu war ich weiterhin als Werkstudent in der Abteilung Entwicklung und Konstruktion bei DIRAK tätig. Im Dezember 2023 habe ich meinen Master abgeschlossen – seitdem arbeite ich festangestellt als Entwicklungsingenieur im Unternehmen.

WELCHE ENTWICKLUNGEN HABEN SIE SEIT DEM STUDIUM DURCHLAUFEN? GAB ES BESONDERE ERFOLGE?

Ein ganz besonderer Meilenstein war für mich die Entwicklung und Markteinführung der DIRAK Magnettechnik (m.tec). Das Thema war bereits Gegenstand meiner Bachelorarbeit. Die Idee dazu entstand gemeinsam mit dem Entwicklungsleiter Herrn Olkay. Anschließend startete die Entwicklung der Produkte und die Ausarbeitung eines angepassten Montagekonzeptes. Im April wurden die ersten beiden Produkte aus dem Bereich Magnettechnik auf den Markt gebracht. Das war definitiv ein großer Erfolg.

GAB ES EIN BESONDERES HIGHLIGHT ODER EINEN MOMENT WÄHREND IHRER AUSBILDUNG, AN DEN SIE SICH BESONDERS GUT ERINNERN?

Ein Highlight war für mich, dass ich beide Kolloquien meiner Studiengänge innerhalb des Unternehmens präsentieren konnte – eines in Ennepetal und das andere in Sprockhövel. Die Unterstützung durch DIRAK war dabei wirklich großartig, auch weil der Prüfer auf diese Weise die Arbeitsumgebung live erleben konnte. Ein weiteres Highlight war für mich der Besuch auf der InnoTrans in Berlin im letzten Jahr. Dort habe ich zum ersten Mal die große Messewand zur Magnettechnik gesehen – ein unglaubliches Gefühl, das eigene Projekt auf einer solchen Plattform zu sehen. Da wurde das Thema auf einmal real.

WAS WAR DER ENTSCHEIDENDE GRUND, DASS SIE BEI DIRAK BLEIBEN WOLLTEN UND WELCHE UNTERSTÜTZUNG HABEN SIE VON DER FIRMA ERHALTEN?

Zum einen gab es damals nicht viele Unternehmen, die ein duales Studium in diesem Bereich angeboten haben – da war DIRAK schon eine tolle Möglichkeit. Von Anfang an hat mich besonders der Bereich Konstruktion begeistert. Der wichtigste Grund zu bleiben, war allerdings die Wertschätzung, die ich hier erfahre. Ich schätze sehr, dass man bei DIRAK viel Freiheit in seiner Arbeitsweise hat und viele Möglichkeiten erhält, um sich

persönlich weiterzuentwickeln. Außerdem bekommt man hier immer Unterstützung – sei es im eigenen Team oder abteilungsübergreifend. Ein besonderes Erlebnis in dem Zusammenhang war meine dreiwöchige Reise nach Asien, bei der ich die Kollegen vor Ort kennenlernen durfte und sehen konnte, wie die Produktteile produziert werden. Das war eine spannende Erfahrung, für die ich sehr dankbar bin.

WIE GEHT ES FÜR SIE WEITER? HABEN SIE BESONDERE ZIELE?

Ich möchte auf jeden Fall weiter an der Magnettechnik arbeiten und das Thema weiterentwickeln. Die ersten Produkte sind zwar bereits gelauncht, aber es gibt noch viele weitere Varianten und Möglichkeiten. Dieses Feld weiter voranzubringen, sehe ich als ein großes Ziel in der nächsten Zeit.

WELCHEN RATSCHLAG MÖCHTEN SIE ZUKÜNFTIGEN AZUBIS GEBEN?

Ich kann jedem empfehlen, eine Ausbildung oder ein duales Studium bei DIRAK zu beginnen. Hier wird gute Arbeit gesehen und auch anerkannt. Die Wertschätzung, die einem entgegengebracht wird, ist nicht selbstverständlich und das macht einen großen Unterschied.



Individuelle Lösungen für jede Herausforderung

Die neue Anzeigenkampagne 2025

Mit unserer diesjährigen Anzeigenkampagne rücken wir das in den Mittelpunkt, was uns auszeichnet: Verschlusslösungen für jede Herausforderung – zuverlässig, durchdacht und präzise – für Standardanwendungen ebenso wie für spezielle Einsatzbereiche. Der Fokus liegt in diesem Jahr neben unserer innovativen Magnettechnik auf unseren mechatronischen Schließsystemen, die in unterschiedlichen Anwendungen zum Einsatz kommen.

Unsere Anzeigenkampagne steht für innovative Lösungen – auch für besondere und spezifische Anforderungen. Auch in diesem Jahr setzen wir inhaltlich auf die Verbindung von Image, Produkt und Anwendung. Damit schaffen wir eine klare Botschaft, welche die Vielfalt unserer Lösungen betont: DIRAK bietet die passende Lösung – für alltägliche Anforderungen genauso wie komplexe Herausforderungen. Neben unserem umfangreichen Standardsortiment bieten wir unseren Kunden auch maßgeschneiderte Lösungen, die genau auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmt sind – immer mit der Präzision und Qualität, die unsere Kunden von uns erwarten.

Unsere Printanzeigen erscheinen sowohl in diversen Ausgaben der Konstruktionspraxis als auch in der Schaltschrankbau. Zusätzlich haben wir ein digitales Banner auf der Online-Plattform der Konstruktionspraxis geschaltet, um unsere Sichtbarkeit weiter zu erhöhen. Schauen Sie gerne vorbei!

DIRAK

INNOVATION. QUALITÄT. SERVICE. Verschlusslösungen für jede Anforderung



Maximale Sicherheit, einfache Handhabung und langlebige Funktion – herkömmliche Schließsysteme stoßen oft an ihre Grenzen. Unsere innovative und patentierte Produktlinie **DIRAK m.tec** aus dem Bereich der **Magnettechnik** sorgt dank der Vielzahl an sicheren Schließungen für zuverlässigen Schutz und sehr neue Maßstäbe in der Branche. Rüttel- und vibrationsicher, widerungsbeständig und manipulationsresistent sind unsere Produkte die perfekte Lösung für anspruchsvolle Applikationen. Entdecken Sie die Vorteile dieser smarten Art der Verschlusslösung.

WEGWEISEND. PRÄZISE. NAH.

DIRAK.com



DIRAK

KOMPLIENZ
ENTWICKLUNGEN
VORANUS GEDACHT.
QUER SPEZIELL FÜR
SIE FRI LINDEN.



**DIRAK - GELEBTE
LEBENSWEISE**

Die DIRAK-Produkte sind in der Lage, die verschiedensten Anforderungen an die Sicherheit zu erfüllen. Sie sind in der Lage, die verschiedensten Anforderungen an die Sicherheit zu erfüllen. Sie sind in der Lage, die verschiedensten Anforderungen an die Sicherheit zu erfüllen.



INNOVATION. QUALITÄT. SERVICE. Smarte Schließsysteme für höchste Sicherheitsanforderungen

Smarte Schließsysteme müssen flexibel, sicher und effizient sein – besonders in Zeiten zunehmender Automatisierung. Mechanische Schließsysteme bieten Ihnen maximale Kontrolle, in dem sie 2-stufige präzise Steuerung und dokumentieren. Unsere Systeme lassen sich nahtlos in bestehende Managementstrukturen integrieren und bieten optimalen Schutz für sensible Bereiche. Vertrauen Sie sich auf unsere Expertise – von der Planung bis zur Umsetzung maßgeschneiderter Lösungen.

WEGWEISEND. PRÄZISE. NAH.

DIRAK.com



Vom Wareneingang bis zum Versand

In 6 Stationen zum Kunden



Bevor ein Produkt unser Haus verlässt, hat es eine kleine Reise hinter sich:

Alles beginnt mit der **Anlieferung** der Komponenten – je nach Artikel kommen sie entweder ins Automatische Kleinteilelager (AKL) oder ins konventionelle Lager. Im **Wareneingang** prüfen wir die Mengen und Qualität sorgfältig, bevor die Teile ins System eingebucht werden.

Im **Drei-Gassen-System** unseres **AKL** wird sichergestellt, dass wir auch bei Störungen immer lieferfähig bleiben – gleiche Artikel werden auf mehrere Gassen verteilt. Danach folgt die **Kommissionierung**: Alle benötigten Teile werden für den jeweiligen Fertigungsauftrag zusammengestellt.



In der **Montage** werden die Artikel per Scan identifiziert, zusammengeführt und gemäß Kundenwunsch montiert. Ist alles fertig, geht es weiter zum **Versand**. Nach erfolgter Endkontrolle und der Verwiegung machen sich die fertigen Produkte von dort pünktlich und passgenau auf den Weg zum Kunden. Alle Schritte sind präzise aufeinander abgestimmt – für einen reibungslosen Prozess vom Wareneingang bis zum Versand.

Mehr über unser Automatisches Kleinteilelager
erfahren Sie im Video

HIER KLICKEN >>>



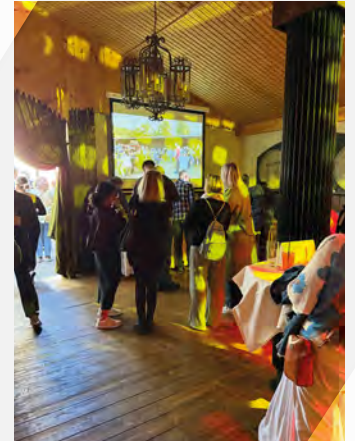
DIRAK nach Feierabend

Entspanntes Beisammensein von Kolleginnen und Kollegen

Anfang Mai fand bereits zum vierten Mal unser DIRAK nach Feierabend statt – dieses Mal mit einer erfreulich hohen Beteiligung: Insgesamt 137 Kolleginnen und Kollegen aus Ennepetal und Sprockhövel folgten der Einladung und sorgten für einen rundum gelungenen Abend.

In der entspannten Atmosphäre im Saloon der Habel's Bistro Manufactur in Sprockhövel wurde gelacht, sich ausgetauscht und angestoßen. Neben vielen bekannten Gesichtern freuten wir uns außerdem über den Besuch zweier Kollegen aus den USA, die anlässlich ihres Besuchs in Deutschland die Gelegenheit nutzten, ihre deutschen Kolleginnen und Kollegen beim DIRAK nach Feierabend persönlich kennenzulernen.

Solche Abende zeigen, wie wertvoll der persönliche Austausch auch abseits des Arbeitsplatzes ist und lassen die Vorfreude auf unser Sommerfest Ende August noch ein Stück größer werden.



DIRAK beim Azubi-Speeddating

Auch dieses Jahr nahm die DIRAK GmbH am Azubi-Speeddating in den Räumlichkeiten der SIHK in Hagen teil. Die Veranstaltung ermöglicht einen ungezwungenen und lockeren Erstkontakt zwischen Ausbildungssuchenden und den in der Umgebung ansässigen Unternehmen. Die potenziellen Bewerberinnen und Bewerber hatten jeweils 10-15 Minuten Zeit sich vorzustellen, um einen der begehrten Ausbildungsplätze zu bekommen. Auch die Unternehmen präsentierten sich von ihrer besten Seite, die die jungen Leute ebenfalls von sich überzeugen möchten.



Benjamin Kuchenbuch, unser Ausbilder für die Fachrichtung Mechatronik, und Jana Jorzig, eine Auszubildende zur Industriekauffrau, haben unser Unternehmen am 08.04.2025 vertreten. Nach der Einrichtung unseres Stands und einer kurzen Mittagspause, startete die Veranstaltung mit großem Ansturm. Auffallende Werbung oder Giveaways waren nicht erwünscht, hier musste als Arbeitgeber und als Mensch überzeugt werden. Unser Unternehmen stand bei den Ausbildungssuchenden hoch im Kurs: teilweise bildeten sich Schlangen und die Bewerber harhten lange aus, um mit unseren Kollegen zu sprechen. Die jungen Menschen zeigten ehrliches Interesse an uns und unseren Ausbildungsberufen und brachten vielfältige Fragen und Vorstellungen mit.

Nach vielversprechenden Gesprächen endete die Veranstaltung mit vollem Erfolg. Wir hoffen auf neue, motivierte Auszubildende, die ihren weiteren Berufsweg mit uns als Arbeitgeber bestreiten möchten.

Wir sind dieses Jahr noch auf weiteren Azubimessen anzutreffen

HIER KLICKEN ►►

Immer auf dem Laufenden

Abbonieren Sie
unseren
Newsletter



Besuchen Sie
uns auf
LinkedIn



Sie möchten nicht bis zur nächsten Ausgabe warten? Folgen Sie uns gerne auf unseren **Social-Media-Kanälen** LinkedIn und Youtube, abonnieren Sie unseren Newsletter oder besuchen Sie uns auf unserer Website. Hier finden Sie außerdem den direkten Kontakt zu Ihrer Ansprechpartnerin, bzw. Ihrem Ansprechpartner. Auf unserer Website bieten wir außerdem hilfreiche Funktionen an. Darunter zählt unter anderem die Downloadmöglichkeit von CAD-Daten. Wir freuen uns auf Sie!

Profitieren Sie
von exakten
CAD Daten



Produkte anschaulich
erklärt auf **YouTube**



Nehmen Sie **jederzeit**
Kontakt zu uns auf

DIRAK.com



DIRAK GmbH

Königsfelder Straße 1
58256 Ennepetal / Germany
Tel. +49 23 33 837-0
Fax +49 23 33 837-103
info@dirak.de

DIRAK.com